

Herner Yachthafen: 80 Liegeplätze für Sportboote

Der Wassersportverein Herne 1920 e.V. an der Gneisenaustr. 187 in Horsthausen hat nach einer über einjährigen Umbauphase jetzt seine neuen Umkleide- und Duschräume, sowie eine neue Vereinsküche in Betrieb genommen.



Andreas Kruse, der Vorsitzende des WSV Herne 1920 e.V., mit Sohn Urs, Michelle Müntefering (spätere Staatsministerin im Auswärtigen Amt) und Detlev Biewald (v.l.) bei der Einweihungsfeier. Foto: Verein

Zum Jahresende folgen noch ein modernisierter Trainings- und Fitnessraum für die Ruderjugend. Die vorherigen Räume stammten noch aus den 70er Jahren, waren nicht mehr zeitgemäß und mussten dringend modernisiert und auf heutigen Standard angepasst werden, **wie der** Verein betont.

Aber der WSV hat **nicht nur** seine Räume modernisiert, sondern auch den durch ihn betriebenen Yachthafen um das Dreifache auf 80 Liegeplätze erweitert. Das war nötig geworden, da es insbesondere im Revier einen gestiegenen Bedarf von Freizeitaktivitäten rund um den motorisierten Wassersport am Rhein-Herne-Kanal gibt.

Gerade das „Herner Meer“ **und der** Yachthafen in Horsthausen bieten hervorragende Voraussetzungen für Freizeitkapitäne. Von Herne aus kann auf direktem Weg bequem der Mittellandkanal, die Gewässer in Holland oder die Nordsee erreicht werden. Dies macht den Yachthafen auch besonders interessant für sogenannte Wasserwanderer, die Freizeit- und Urlaubsskipper, welche die Flüsse und Kanäle auch für touristische Zwecke nutzen.

Die neuen Anlagen wurden im Rahmen eines Sommerfestes mit umfangreichem Rahmenprogramm jetzt durch die Bezirksbürgermeisterin Henny Marquardt und die Bundestagskandidatin Michelle Müntefering eingeweiht. Während sich interessierte Bürger und Wassersportler bei einem umfangreichen Rahmenprogramm über die neue Steganlage informierten, zeigte die Ruderjugend auf dem Wasser ihr Können in den Ruderbooten sowie in einer Show, bei der ein Ritterturnier nachgestellt wurde: Rudern **ist nicht** nur ein vielfältiger Sport, sondern kann auch viel Spaß machen.

Interessierte können sich jeden Sonntag von 11.30 bis 13 Uhr über den Motorbootsport oder während der Trainingszeiten (dienstags von 17.30 bis 20 Uhr und samstags von 14.30 bis 17 Uhr) über den Rudersport für Erwachsene und Jugendlichen informieren.